



## PRESSEMITTEILUNG

11.02.2024

### Ein Hafen ohne Containerschiffe darf nicht erweitert werden! Ein alternativer Standort im Umland von Riesa löst das Problem

Aus der Jahrespressemitteilung 2023 der Sächsischen Binnenhäfen Oberelbe GmbH (SBO) war am 07.02.2024 zu lesen, dass die SBO nicht mehr von ihrem geplanten Planfeststellungsverfahren in Riesa spricht. Es sind Investitionskosten in Dresden und Lovosice von über 6 Mio. Euro geplant.

Grund dafür könnte die finanzielle Förderung durch die Wasserschifffahrtsverwaltung sein, denn der Förderzeitraum war am 31.12.2023 ausgelaufen und die Gelder nicht abgerufen. Die beantragten Fördergelder aus 2012 sind heute viel zu niedrig, denn die Baukosten für das Vorhaben sind exorbitant geschätzt um das Doppelte gestiegen.

Die Förderung bei einer Trimodalität würde bei 80% der Gesamtinvestition liegen, doch dies trifft beim Containerverkehr in Riesa nicht mehr zu. **Es gibt keine Containerschiffe mehr auf der Elbe**, ein Umschlag mit Container ist seit 2022 nicht mehr gesehen worden.

In der veröffentlichten Bilanz 2021 erläutert die SBO das **Problem der fehlenden Schiffe** selbst: *„Im Bereich des Elbstromgebietes sind seit 2020 durch die Umsetzung von EU-Verordnungen **schärfere Vorschriften**, welche den maximalen Sichtschatten vor dem Bug der Schiffe betreffen, gültig. Dieser beträgt 250 m, ... Diese Vorschriften wirken sich insbesondere auf die Containerschifffahrt und Anlagentransport per Binnenschiff aus. ... Dieses führte zu einer **massiven Einschränkung des Schiffsangebotes** und zu **deutlichen Kostenerhöhungen** bei der Transportdurchführung, was einen enormen Wettbewerbsnachteil bedeutet.“*

Sie **SBO trickst mit ihren Zahlen**, da kann man die Äußerung von Stadtrat Hoffmann nur bestätigen. Der Umschlag in den Häfen ist 2023 insgesamt **um 9% zurück gegangen**. Eine Steigerung des Schiffsgüterumschlages in Tonnen am Gesamtumschlag der SBO von **1,8% im Jahr 2022 auf 4,2% im Jahr 2023** ist weiterhin sehr niedrig und gegenüber den Jahren 2016 (6,3%), 2017 (4,9%), 2018 (4,3%) 2019 (3,6%), 2020 (5,2%), 2021 (4,1%) allein in Riesa keine Erfolgsmeldung wert.

**MENSCH  
NATUR  
WASSER  
LUFT**



# Bürgerverein RIESA 2018 e.V.

Die Kritikpunkte des Bürgerverein RIESA 2018 e.V. bleiben, eine Erweiterung würde einen **zusätzlichen Nachtbetrieb** mit **erheblichem Lärm** bringen, zu einer **Lichtverschmutzung** beitragen und ebenso mit einem **Betrieb am Wochenende** für **störende Unruhe** ohne Erholungszeitraum sorgen. Kritisch ist die Lage des Plangebietes, es liegt in einem Hochwasserschutzgebiet!

Im Übrigen werden Investitionen im Industriegebiet RIO oder im Industriegebiet Zeithain so wie bei der Spedition FINSTERWALDER begrüßt, da diese außerhalb der Wohnbebauung liegen und die Investitionen sicher hochwassergeschützt sind.

Politiker, die immer noch an der Hafenerweiterung in Gröba festhalten und keinen alternativen Standort befürworten, sollten sich endlich mal mit dem Thema intensiv beschäftigen und die Tatsachen sowie unsere Argumente anhören.

Mit freundlichen Grüßen

Jan Niederleig  
Vorsitzender  
0172/3512658

Toralf Schadewitz  
Stellvertretender  
Vorsitzende